

Packungsbeilage: Information für den Anwender

Nicorette® Zuckerfreier 2 mg Kaugummi
Nicorette® Zuckerfreier 4 mg Kaugummi
Nicorette® Zuckerfreier Freshfruit 2 mg Kaugummi
Nicorette® Zuckerfreier Freshfruit 4 mg Kaugummi

Nikotin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie dieses Arzneimittel anwenden, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau so an, wie in dieser Packungsbeilage beschrieben oder wie Ihr Arzt oder Apotheker es Ihnen erklärt hat.

- Bewahren Sie diese Packungsbeilage. Vielleicht benötigen Sie sie später erneut.
- Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich an Ihren Apotheker.
- Haben Sie eine der in Abschnitt 4 aufgeführten Nebenwirkungen? Oder haben Sie eine Nebenwirkung, die nicht in dieser Packungsbeilage steht? Dann kontaktieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Haben Sie
- nach 6 Monaten immer noch Schwierigkeiten, mit dem Rauchen aufzuhören? Dann wenden Sie sich an 6 Monate immer noch Schwierigkeiten, mit dem Rauchen aufzuhören? Wenden Sie sich dann an Arzt. Inhalt dieser Packungsbeilage

Was ist Nicorette Kaugummi und wofür wird dieses Mittel angewendet?

1. Wann dürfen Sie dieses
2. Mittel nicht anwenden oder müssen besonders vorsichtig sein? Wie verwenden Sie dieses Mittel?
3. Mögliche Nebenwirkungen
4. Wie bewahren Sie dieses Mittel auf?
5. Wie bewahren Sie dieses Arzneimittel auf?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Nicorette Kaugummi und wofür wird dieses Mittel angewendet?

Nicorette ist ein aromatisierter zuckerfreier Kaugummi mit Nikotin als Wirkstoff.

Das Nikotin in Nicorette gehört zur Gruppe der Entwöhnungsmittel. Nicorette Zuckerfrei 2 mg und Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 2 mg wird verwendet um das starke Verlangen nach Nikotin zu bekämpfen, das Menschen beim Aufhören mit dem Rauchen oder beim Reduzieren bekommen können. Wenn dieses Verlangen sehr stark ist, können Sie Nicorette Zuckerfrei 4 mg und Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 4 mg verwenden. Wenn Sie auf dem Kaugummi kauen, wird das Nikotin langsam freigesetzt und über den Mund in den Körper aufgenommen. D

ieses Nikotin ist ausreichendeze Nikotin ist genug das Verlangen nach Rauchen zu reduzieren. Im Gegensatz zu Tabakrauch enthält Nicorette keinen schädlichen Teer oder Kohlenmonoxid. das Bedürfnis zu rauchen zu verringern. Im Gegensatz zu Tabakrauch enthält Nicorette keinen schädlichen Teer oder Kohlenmonoxid.

2. Wann dürfen Sie dieses

Mittel nicht anwenden? Mittel nicht verwenden?

- Sie sind allergisch gegen einen der Bestandteile dieses Arzneimittels. Diese Bestandteile finden Sie in Abschnitt 6 dieser Packungsbeilage.
- Sie haben eine schwere Herzerkrankung:
 - einen kürzlichen Herzinfarkt;
 - Herzrhythmusstörungen;
 - ein beengendes, schmerzhaftes Gefühl in der Brust (Angina pectoris);
 - eine sogenannte Prinzmetal-Angina.
- Sie hatten kürzlich eine Hirnblutung (Schlaganfall).
- Sie haben eine Entzündung im Mund, Rachen oder in der Speiseröhre.

Wann sollten Sie bei der Einnahme dieses Mittels besonders vorsichtig sein?

Nehmen Sie Kontakt auf mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Mittel verwenden.

Hören Sie vollständig mit dem Rauchen auf oder rauchen Sie weniger, wenn Sie mit der Anwendung von Nicorette beginnen.

Ihr Arzt sollte bewerten, ob Sie Nicorette verwenden dürfen:

- wenn Sie eine Herz-Kreislauf-Erkrankung wie ein Rezept Myokardinfarkt, instabile oder verschlechterte Angina pectoris, einschließlich Prinzmetal-Angina, schwere Herzrhythmusstörungen, unkontrollierte Hypertonie oder einen kürzlichen Schlaganfall hat oder hatte: vorzugsweise sollten Sie das Rauchen unter Anleitung aufgeben ohne Nikotinersatztherapie. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Mittel verwenden, wenn Sie an Angina pectoris leiden, kürzlich eine Bypass-Operation oder Ballondilatation der Herzkranzgefäße hatten, wenn Sie eine andere Herzstörung haben oder wenn Sie eine Gefäßerkrankung haben.
- wenn Sie Diabetes haben: Dann muss Ihr Blutzuckerspiegel genauer überwacht werden.
- wenn Sie eine Nieren- und Lebererkrankung haben: Es besteht die Möglichkeit einer Zunahme von Nebenwirkungen.
- wenn Sie einen Tumor der Nebennieren (Phäochromozytom) haben oder eine unkontrollierte Überfunktion der Schilddrüse.
- wenn Sie Magen-Darm-Erkrankungen (Entzündung der Speiseröhre, Magen- oder Darmgeschwür) haben: Nikotin kann Ihre Symptome verschlimmern.
- wenn Sie in der Vergangenheit Epilepsie oder Anfälle hatten. Langfristige Anwendung von Nicorette durch Ex-Raucher wird nicht empfohlen, da Nikotin

Langfristige Anwendung von Nicorette durch Ex-Raucher wird nicht empfohlen, da Nikotin süchtig machend gilt. Nikotin ist eine toxische Substanz, die gut vertragen wird als süchtig machend gilt. Nikotin ist ein toxischer Stoff, der gut vertragen wird . werden während der Nikotinersatztherapie.

Wenn Sie eine Zahnprothese haben, kann das Kauen von Kaugummi ein Problem sein. Der Kaugummi kann an der Zahnprothese kleben bleiben und diese in seltenen Fällen beschädigen.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Nicorette sollte nicht an Personen verabreicht werden unter 18 Jahren ohne ärztliche Verschreibung.

Nicorette sollte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Gefahr bei Kindern: Nikotindosen, die von Rauchern vertragen werden, können bei Kindern schwere Vergiftungserscheinungen verursachen und tödlich sein. Produkte mit Nikotin dürfen nicht an Orten aufbewahrt werden, wo sie von Kindern gehandhabt oder eingenommen werden können.

Verwenden Sie noch andere Arzneimittel?

Verwenden Sie neben Nicorette noch andere Arzneimittel, haben Sie das kürzlich getan oder haben Sie vor, dies bald zu tun? Informieren Sie dann Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Arzneimittel, die Sie ohne Verschreibung erhalten können.

Rauchen kann die Ausscheidung einiger Arzneimittel durch den Körper beschleunigen. Das Aufhören mit dem Rauchen, mit oder ohne Nikotinersatz, kann die Reaktion von Ex-Rauchern auf gleichzeitig verwendete Arzneimittel verändern. Wenn Sie zum Beispiel Arzneimittel wie Theophyllin (Mittel bei Asthma), Tacrin (Mittel bei der Alzheimer-Krankheit), Clozapin oder Olanzapin (Mittel bei Schizophrenie), Ropinirol (Mittel bei der Parkinson-Krankheit), Imipramin, Clomipramin oder Fluvoxamin (Mittel bei Depressionen), Flecainid (Mittel bei unregelmäßigem Herzschlag) oder Pentazocin (starkes Schmerzmittel) verwenden, kann das Aufhören mit dem Rauchen zu einer Erhöhung der Menge des Arzneimittels in Ihrem Blut führen.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fruchtbarkeit

Sind Sie schwanger, denken Sie, dass Sie schwanger sind, möchten Sie schwanger werden oder stillen Sie? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel verwenden.

Schwangerschaft

Nikotin kann eine Wirkung auf das ungeborene Kind haben. Sie sollten vollständig mit dem Rauchen aufhören, wenn Sie schwanger sind, insbesondere mit dem Rauchen aufhören, wenn Sie schwanger sind, bei Vorhandensein von Nikotinersetzenden Mitteln. Daher sollten Sie Nicorette nicht verwenden während der Schwangerschaft, außer bei Frauen, die ohne Nikotinersatztherapie nicht mit dem Rauchen aufhören können. Die Gefahr des Weiterrauchens während der Schwangerschaft kann ein größeres Risiko für das ungeborene Kind darstellen als die Verwendung von Nikotinersatzprodukten unter fachkundiger Anleitung. Sprechen Sie zuerst mit Ihrem Arzt, wenn Sie Nicorette während der Schwangerschaft verwenden möchten.

Stillen Nicotine gelangt in die Muttermilch. Es ist möglich, dass der Säugling dadurch beeinflusst wird. Daher sollten Sie die Verwendung von Nikotin vermeiden, wenn Sie stillen.

Die Gefahr des Weiterrauchens

Nikotin gelangt in die Muttermilch. Es ist möglich, dass der Säugling dadurch beeinflusst wird.

Daher sollten Sie den Gebrauch von Nikotin vermeiden, wenn Sie stillen. Die Gefahr des Weiterrauchens ein größeres Risiko für das Kind darstellen als die Verwendung von Nikotinersatzprodukten in einem

Raucherentwöhnungsprogramm unter Anleitung. Wenn Sie stark nikotinabhängig sind und stillen möchten, sollte die Verwendung von Nicorette nur auf Anraten von Arzt erfolgen.

Nicorette-Kaugummi sollte dann so schnell wie möglich nachdem Stillen verwendet werden.

Der Zeitraum zwischen der Verwendung von Nicorette-Kaugummi und dem Stillen sollte so na beperkt mogelijk te zijn. Nicorette kauwgom 2 mg en 4 mg zijn verkrijgbaar in verpakkingen van 30, 105 en 210 stuks. lang möglich zu sein und in jedem Fall nicht weniger als 2 bis 3 Stunden. Auch sollte die Stärke des verwendeten Nicorette Kaugummi so niedrig wie möglich zu sein.

Fruchtbarkeit

Sowohl bei Frauen als bei Männern erhöht Rauchen das Risiko auf Unfruchtbarkeit. Bei Menschen und Tieren ist nachgewiesen, dass Nikotin nachteilige Auswirkungen auf die Spermienqualität hat. Bei Tieren ist zudem eine verminderte Fruchtbarkeit nachgewiesen.

Fahrtüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Nicorette hat keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Fahrtüchtigkeit oder das Bedienen von Maschinen.

Nicorette Zuckerfrei 2 mg und Nicorette Zuckerfrei 4 mg enthalten Sorbitol (E420). Nicorette Zuckerfrei 2 mg enthält 190 mg Sorbitol pro Kaugummi und Nicorette Zuckerfrei 4 mg enthält 179 mg Sorbitol pro Kaugummi. Sorbitol ist eine Quelle von Fructose. Wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie bestimmte Zucker nicht vertragen oder wenn bei Ihnen eine erbliche Fructoseintoleranz festgestellt wurde (eine seltene erbliche Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann), nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Arzt auf, bevor Sie dieses Mittel verabreicht bekommen.

Nicorette 2 mg und 4 mg enthalten Aromastoffe mit Cinnamal, Cinnamylalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Geraniol, Isoeugenol, Limonen, Linalool. Diese Stoffe können allergische Reaktionen hervorrufen.

Nicorette Zuckerfrei 2 mg und 4 mg Kaugummi enthalten 0,616 mg Alkohol (Ethanol) pro Kaugummi. Es ist eine kleine Menge Alkohol in diesem Mittel enthalten. Diese Menge ist so gering, dass Sie nichts davon bemerken.

Nicorette Zuckerfrei und Nicorette Zuckerfrei Freshfruit enthalten weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Kaugummi, das heißt, es ist im Wesentlichen 'natriumfrei'.

Die Kaugummibasis enthält Butylhydroxytoluol (E321), ein Antioxidans. Dieser Hilfsstoff kann lokal Hautreaktionen verursachen (z.B. Kontaktdermatitis) oder Reizungen der Augen und Schleimhäute.

3. Wie verwenden Sie dieses Mittel?

Verwenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben oder wie Ihr Arzt oder Apotheker es Ihnen gesagt hat. Zweifeln Sie an der richtigen Anwendung? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

RAUCHSTOPP

1. Hören Sie ab dem ersten Tag vollständig mit dem Rauchen auf.
2. Nehmen Sie ein Nicorette Kaugummi, wenn Sie das Bedürfnis verspüren um zu rauchen. Stark abhängigen Rauchern wird empfohlen, zunächst Nicorette Zuckerfrei (Freshfruit) 4 mg zu verwenden (maximal 14 Kaugummis pro Tag). Anderen Rauchern wird empfohlen, den 2 mg Kaugummi zu verwenden (maximal 14 Kaugummis pro Tag).
3. Kauen Sie langsam, mit regelmäßigen Pausen.
Nach etwa 30 Minuten Kauen mit Pausen ist das gesamte verfügbare Nikotin aus dem Kaugummi freigesetzt. Die Wirkung von Nikotin bemerken Sie erst nach ein paar Minuten; die schnelle Befriedigung, wie sie beim Rauchen auftritt, können Sie also auch nicht erwarten.

Der Konsum von sauren Getränken wie Kaffee oder Erfrischungsgetränken sollte 15 Minuten vor und während des Kauens vermieden werden. Diese Getränke beeinflussen die Aufnahme von Nikotin in der Mundhöhle.

Das langsame Kauen fördert eine optimale Aufnahme des Nikotins durch die Mundschleimhaut. Das Schlucken des Speichels sollte daher auf ein Minimum beschränkt bleiben.

4. Nicorette hat einen speziellen starken Geschmack, der anfangs etwas fremd erscheinen kann. Sie werden sich schnell daran gewöhnen.
5. Das Risiko zu wieder zu rauchen und ist in den ersten 3 bis 4 Monaten am höchsten. Hören Sie also nicht auf, Nicorette zu verwenden schnell während dieser kritischen Phase. Nicorette
6. kann nur helfen. Endgültig mit dem Rauchen aufzuhören, wird immer nur helfen. Endgültig mit dem Rauchen aufzuhören wird immer persönliches Engagement erfordern. Beratung und Unterstützung verbessern die Chance auf Erfolg. auf Erfolg.
7. Tasche haben. hat.
Ihre Ihr Zigaretten aufbewahrt.
8. Reduzieren Sie allmählich die Anzahl der Kaugummis pro Tag.
Die Dauer der Behandlung ist individuell. Es wird empfohlen nach einer Behandlung von etwa drei Monaten die Anwendung von Nicorette schrittweise zu reduzieren. Wenn Sie täglich nur noch 1-2 Kaugummis verwenden, können Sie die Behandlung beenden. Ununterbrochener Gebrauch von Nicorette über mehr als ein Jahr wird nicht empfohlen.
9. Halten Sie einige Reservekaugummis in der Tasche bereit, da das Verlangen zu rauchen plötzlich zurückkehren kann.
10. Halten Sie Ihren Apotheker oder Arzt regelmäßig auf dem Laufenden. Sie können Ihnen Ratschläge geben.

WENIGER RAUCHEN

1. Ersetzen Sie so viele wie möglich Ihre Zigarette durch einen Kaugummi.
Der Kaugummi sollte verwendet werden, sobald ein Drang besteht zu zu rauchen, um die rauchfreie Periode so lange wie möglich zu halten. Dadurch wird die Anzahl der Zigaretten reduziert.
Stark abhängigen Rauchern wird empfohlen, zunächst Nicorette Zuckerfrei (Freshfruit) 4 mg zu verwenden (maximal 14 Kaugummis pro Tag). Anderen Rauchern wird empfohlen, den 2 mg Kaugummi zu verwenden (maximal 14 Kaugummis pro Tag).
2. Kauen Sie langsam, mit regelmäßigen Pausen.
Nach etwa 30 Minuten Kauen mit Pausen ist das gesamte verfügbare Nikotin aus dem Kaugummi freigesetzt. Die Wirkung von Nikotin spüren Sie erst nach ein paar Minuten; die schnelle Befriedigung, wie sie beim Rauchen auftritt, können Sie also auch nicht erwarten.
Der Konsum von sauren Getränken wie Kaffee oder Erfrischungsgetränken sollte 15 Minuten vor und während des Kauens vermieden werden. Diese Getränke beeinflussen die Aufnahme von Nikotin in der Mundhöhle.
Das langsame Kauen fördert eine optimale Aufnahme des Nikotins durch die Mundschleimhaut. Das Schlucken des Speichels sollte daher auf ein Minimum beschränkt bleiben.
3. Nicorette hat einen speziellen starken Geschmack, der anfangs etwas fremd erscheinen kann. Sie werden sich schnell daran gewöhnen.
4. Reduzieren den Zigarettenkonsum bis Sie vollständig können aufhören.

5. Nicorette kann nur helfen. Endgültig mit dem Rauchen aufzuhören wird immer Ihre persönliche Anstrengung erfordern. Beratung und Unterstützung verbessern die Chance auf Erfolg. auf Erfolg.
6. Tasche haben. hat.
Ihre Zigaretten aufbewahrt haben. Reduzieren Sie allmählich die Anzahl der Kaugummis pro Tag.
7. Wenn Sie täglich nur noch 1-2 Kaugummis verwenden, können Sie die Behandlung beenden.
Wenn Sie täglich nur noch 1-2 Kaugummis verwenden, können Sie die Behandlung beenden.
8. Halten Sie einige Reservekaugummis bereit Tasche andas das Verlangen zu rauchen plötzlich zurückkehren kann.
9. Halten Sie Ihren Apotheker oder Arzt regelmäßig auf dem Laufenden. Sie können Ihnen Ratschläge geben.

Verwenden Sie bei Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre
Nicorette darf Personen unter 18 Jahren nicht verabreicht werden ohne ärztliche Verschreibung.

Haben Sie zu viel von diesem Mittel verwendet?

Wenn Sie Nicorette verwenden, sollten Sie vollständig mit dem Rauchen aufhören oder das Rauchen reduzieren. Die Symptome einer Überdosierung können auftreten, wenn Sie eine große Anzahl Kaugummis gleichzeitig oder sehr schnell hintereinander kauen, oder wenn Sie während der Anwendung von Nicorette vollständig weiter rauchen. Das Risiko einer Vergiftung durch das Verschlucken des Kaugummis ist gering, da die Aufnahme im Körper ohne Kauen langsam und nicht vollständig ist.

Die Symptome einer Überdosierung sind starke Kopfschmerzen, Schwindel, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Speichelfluss, Durchfall, Schwitzen, vermindertes Hörvermögen und Schwäche. Bei hohen Dosierungen können diese Symptome gefolgt werden von zu niedrigem Blutdruck, schwachem und unregelmäßigem Puls, Atembeschwerden, Erschöpfung, plötzlichem Kreislaufversagen und allgemeinen Krämpfen. Wenn Sie zu viel Nikotin eingenommen haben oder wenn ein Kind einen Kaugummi verwendet hat oder dies vermutet wird, fragen Sie sofort medizinischen Rat bei Ihrem Arzt oder in einer Notaufnahme oder bei einem Giftnotrufzentrum (Telefon: 112).

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nikotin-Dosierungen, die von erwachsenen Rauchern während der Behandlung toleriert werden, können schwere Vergiftungserscheinungen bei Kindern verursachen und können tödlich sein.

Haben Sie vergessen, dieses Mittel zu verwenden?

Verwenden Sie keine doppelte Dosis um eine vergessene Dosis nachzuholen.

Haben Sie noch weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Mögliche Nebenwirkungen?

Wie jedes Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben. Nicht jeder bekommt damit zu tun.

Beim Aufhören mit dem Rauchen können bestimmte Symptome auftreten, wie eine depressive Stimmung, Schlaflosigkeit, Reizbarkeit, Frustration oder Wut, Angst, Konzentrationsschwierigkeiten, Ruhelosigkeit oder Ungeduld, verlangsamte Herzfrequenz, gesteigerter Appetit oder Gewichtszunahme, Schwindel, Husten, Verstopfung, blutendes Zahnfleisch oder Aphthen, oder eine Erkältung. Außerdem können Verlangen nach Nikotin führen zu einem starken Drang zu rauchen.

Die meisten Nebenwirkungen treten in den ersten drei bis vier Wochen der Behandlung auf. Die Nebenwirkungen hängen von der Menge ab, die Sie verwenden, und sind die Folge einer falschen Kautchnik oder der Effekte von Nikotin. Wenn Sie zu schnell kauen, kann Nicorette anfangs den Mund oder Hals reizen oder Schluckauf oder Übelkeit verursachen. Allergische Reaktionen sind bei der Verwendung von Nikotin selten.

Die folgenden Nebenwirkungen können sehr häufig (bei mehr als 1 von 10 Anwendern) auftreten:

Kopfschmerzen, Husten, Schluckauf, Übelkeit, schmerzender Mund of Hals, Halsreizung.

Die folgenden Nebenwirkungen können häufig (bei weniger als 1 von 10 Anwendern) auftreten: Bauchschmerzen, Durchfall, trockener Mund, Verdauungsstörungen, Blähungen, übermäßiger Speichelfluss, Entzündung der Mundschleimhaut, Erbrechen, ein brennendes Gefühl im Mund, Müdigkeit, Überempfindlichkeit, gestörte Geschmackswahrnehmung, Kribbeln. Der Kaugummi kann an einer Zahnprothese haften und in seltenen Fällen diese beschädigen.

Die folgenden Nebenwirkungen können manchmal (bei weniger als 1 von 100 Anwendern) auftreten: Herzklopfen, beschleunigte Herzfrequenz, Aufstoßen, Zungenentzündung, Blasenbildung und Schuppung der Mundschleimhaut, verminderte Empfindlichkeit im Mund, allgemeine Körperschwäche, unangenehmes Gefühl und Schmerzen in der Brust, Unbehagliches Gefühl, Kieferschmerzen (steifer Kiefer), abnorme Träume, Verengung der Atemwege, Heiserkeit, Kurzatmigkeit, verstopfte Nase, Halsschmerzen, Niesen, zugeschnürter Hals, Schwitzen, Juckreiz, Hautausschlag, Hautausschlag mit oder ohne starken Juckreiz und Bildung von Quaddeln (Nesselsucht oder Urtikaria), Erröten, erhöhter Blutdruck.

Schluckstörungen, ein taubes Gefühl im Mund und Würgereiz können selten (bei weniger als 1 von 1.000 Anwendern) bei der Anwendung von Nicorette auftreten.

Die folgende Nebenwirkung kann sehr selten (bei weniger als 1 von 10.000 Anwendern) auftreten: schwere Überempfindlichkeitsreaktion.

Die Häufigkeit der folgenden Nebenwirkungen ist nicht bekannt: verschwommenes Sehen, vermehrter Tränenfluss, trockener Hals, Magen-Darm-Beschwerden, Schmerzen in den Lippen, steife Muskeln, juckendes Ödem der Haut oder Schleimhäute, Rötung, Anfälle.

Das Melden von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind. Sie können

Nebenwirkungen auch über das Niederländische Nebenwirkungszentrum (Website: www.lareb.nl) melden. Durch Nebenwirkungen zu melden, helfen Sie uns, mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zu erhalten.

5. Wie bewahren Sie dieses Mittel auf?

Bei unter 25°C lagern.

Außer Sicht- und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach der Operationerste Haltbarkeitsdatum. Sie finden es auf der Verpackung 'EXP'. Dort ist ein Monat und ein Jahr angegeben. Der letzte Tag dieses Monats ist das Verfalldatum. Spülen Sie Arzneimittel nicht in der Spüle oder der

Toilette hinunter und werfen Sie sie nicht in den Müll. Fra und werfen Sie sie nicht in den Mülleimer. Frählen Apotheker, was Sie mit Arzneimitteln tun sollen, die Sie nicht mehr verwenden. Apotheker, was Sie mit Arzneimitteln tun sollten, die Sie nicht mehr verwenden. Als Wenn Sie Arzneimittel ordnungsgemäß entsorgen, werden sie korrekt vernichtet und gelangen nicht in die Umwelt.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Welche Stoffe sind in diesem Mittel enthalten?

Nicorette Zuckerfrei 2 mg Kaugummi

- Der Wirkstoff in diesem Mittel ist Nikotin. Jeder Kaugummi enthält Nicotinresinat, entsprechend 2 mg Nikotin.
- Die anderen Stoffe in diesem Mittel sind Natriumbicarbonat (E500), wasserfreies Natriumcarbonat (E500), Kaugummibasis (enthält BHT), Sorbitolpulver (E420i), Sorbitol 70% (E420ii), Aromastoffe, Glycerol 85% (E422) und Talkum (E553b). Aroma pro fumendi (Aromastoff) enthält Spuren von Ethanol, Cinnamal, Cinnamylalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Geraniol, Isoeugenol, Limonen, Linalool.

Nicorette Zuckerfrei 4 mg Kaugummi

- Der Wirkstoff in diesem Mittel ist Nikotin. Jeder Kaugummi enthält Nicotinresinat, entsprechend 4 mg Nikotin.
- Die anderen Stoffe in diesem Mittel sind wasserfreies Natriumcarbonat (E500), Kaugummibasis (enthält BHT), Sorbitolpulver (E420i), Sorbitol 70% (E420ii), Aromastoffe, Glycerol 85% (E422), der Farbstoff Chinolingelb (E104) und Talkum (E553b). Aroma pro fumendi (Aromastoff) enthält Spuren von Ethanol, Cinnamal, Cinnamylalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Geraniol, Isoeugenol, Limonen, Linalool.

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 2 mg Kaugummi

- Der Wirkstoff in diesem Mittel ist Nikotin. Jeder Kaugummi enthält Nicotinresinat, entsprechend 2 mg Nikotin.
- Die anderen Stoffe in diesem Mittel sind Natriumbicarbonat (E500), wasserfreies Natriumcarbonat (E500), Kaugummibasis (enthält BHT), Xylitol (E967), Pfefferminzöl, Levomenthol, Kaliumacesulfam, leichtes Magnesiumoxid (E530), Talkum (E553b) und Stickstoff. Überzug: Xylitol (E967), Tuttifrutti QL84441, gesprühte Akazie, Titandioxid, Carnaubawachs, Hypromellose, Sucralose, Polysorbat 80 und gereinigtes Wasser.

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 4 mg Kaugummi

- Der Wirkstoff in diesem Mittel ist Nikotin. Jeder Kaugummi enthält Nicotinresinat, entsprechend 4 mg Nikotin.
- Die anderen Stoffe in diesem Mittel sind wasserfreies Natriumcarbonat (E500), Gummibasis (enthält BHT), Xylitol (E967), Pfefferminzöl, Levomenthol, Kalium Acesulfam, kolloidales Magnesiumoxid (E530), der Farbstoff Chinolingelb (E104), Talkum (E553b) und Stickstoff. Überzug: Xylitol (E967), TuttiFrutti QL84441, gesprühte Akazie, Titandioxid, Carnaubawachs, der Farbstoff Chinolingelb (E104) Hypromellose, Sucralose, Polysorbat 80 und gereinigtes Wasser.

(Für zusätzliche Informationen über einige Bestandteile siehe Abschnitt 2)

Wie sieht Nicorette aus und was ist in einer Packung enthalten?

Nicorette Zuckerfrei 2 mg ist ein quadratischer Kaugummi, beige in der Farbe.

Nicorette Zuckerfrei 4 mg ist ein quadratischer Kaugummi, gelb in der Farbe.

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 2 mg ist ein quadratischer Kaugummi, mit Überzug, weiß in der Farbe.

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 4 mg ist ein quadratischer Kaugummi, mit Überzug, elfenbeinfarben. Nicorette Zuckerfrei 2 mg und 4 mg sind in Schachteln mit 30 oder 105 Kaugummis erhältlich, in Blisterverpackung (Al/PVC/PVDC).

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 2 mg und 4 mg sind in Schachteln mit 12, 15, 24, 30, 48, 90, 96, 105,

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 2 mg und 4 mg sind in Packungen zu 12, 15, 24, 30, 48, 90, 96, 105, 204 von 210 kaEs ist möglich, dass nicht alle genannten Packungsgrößen in den

Es ist möglich, dass nicht alle genannten Packungsgrößen in der gebracht werden. Inhaber der Zulassung für das Inverkehrbringen

Inhaber der Genehmigung für das Inverkehrbringen bringen Kenvue Netherlands B.V.

Stadsplateau 27

3521 AZ Utrecht

Hersteller

McNeil AB

Norrbroplatsen 2

251 09 Helsingborg

Schweden

Zulassungsnummern für das Inverkehrbringen Handel bringen

Nicorette Zuckerfrei 2 mg Kaugummi: RVG 09155

Nicorette Zuckerfrei 4 mg Kaugummi: RVG 14228

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 2 mg Kaugummi: RVG 32548

Nicorette Zuckerfrei Freshfruit 4 mg Kaugummi: RVG 32549

Dieser Beipackzettel wurde zuletzt genehmigt am 12. Mai 2025.